



individuell & exklusiv

Alexander Öxler schaut Profis ihres Fachs über die Schulter und berichtet hier aus deren Alltag



Sieber GmbH
Spenglerei & Bedachungen
Meisterbetrieb
Innungsfachbetrieb

Sägmühlstraße 25a Olching

Telefon 08142-503400

info@dachdecker-sieber.de
www.dachdecker-sieber.de

Die Dämmung macht's

Ressourcen schonen – Geld sparen

■ **OLCHING/GERMERING** · Sie steigen Hauseigentümern aufs Dach und die freuen sich darüber: Egal, ob Neubau oder Altbausanierung – wenn die Mannen der Sieber GmbH anrücken, geht es um den Schutz einer Immobilie. Um den Schutz vor widrigen Witterungseinflüssen. Auch wenn es heißt, dass alles Gute von oben kommt, müssen Regen, Hagel und Schnee, aber auch Hitze und Kälte abgewehrt werden. Diese Aufgaben sind dem Dach vorbehalten und dies immer schon. Doch spielt heute ein weiterer, wichtiger Faktor eine entscheidende Rolle: die Qualität des Schutzes durch ein Dach.

Individuelle Lösungen für Neu- und Altbau

Das Plädoyer pro Qualitätssiegel hielt mir Markus Sieber, Geschäftsführer der Olchinger Sieber GmbH, auf der Fahrt nach Germering, zu einer seiner derzeitigen Baustellen. Er hatte mich auf eine »geführte Baustellenbesichtigung« eingeladen. Einerseits, weil seine Leute dort gerade mit der Dachdämmung zugange waren, andererseits, weil ich eine nicht so häufige Bedachung zu sehen bekäme: eine ganze Siedlung aus den 1970er- beziehungsweise 1980er-Jahren, unweit des »kleinen Stachus«, und die mit sogenannten Pultdächern. Bereits im Frühjahr hätten sie die ersten der in die Jahre gekommenen Dächer erneuert, jetzt seien sie mit der Sanierung von zwei

weiteren beauftragt worden. Kaum angekommen, war mir eines sofort klar: Ich muss wieder über ein Gerüst nach oben klettern. Na prima! Half aber nichts, denn durch die dem Pultdach eigene Bauweise, sah ich von unten... erstmal gar nichts. Also rauf, im

erfuhr ich. Diese würden aufgrund ihrer Bauart ineinandergreifen und so eine wärmebrückenfreie Dämmung der betreffenden Dachfläche garantieren. Wegen der aufgebrauchten Aluminiumschicht entstünde darüber hinaus eine zweite Wasser füh-

dämmung, so mein Gesprächspartner, sei in puncto Kosten und dem späteren Nutzen für den jeweiligen Bauherrn sehr gut. Er wies mich aber auch darauf hin, dass ich hier nur eine der vielen möglichen Dämmungs-



Wärmebrückenfreie Aufdachdämmung im Rahmen einer Dachsanierung

Schlepptau Markus Siebers. Ui ja, die Kraxelei über mehrere Stockwerke hatte sich gelohnt. Der Ausblick allein schon, aber auch der Überblick rund um die Dämmungsarbeiten. Hier hätten sie sich für PU-Dämmplatten aus PUR/PIR-Hartschaum – 140 Millimeter stark, rundum genutet und gefedert, zudem alukaschiert – entschieden,

rende Schicht. Sei wichtig gegen seitlichen Flugschnee und so weiter. An einer Dachkante zeigte mir Markus Sieber den Schichtaufbau samt Dampfsperrenfolie. Der Lastenplan brachte Nachschub, weitere der riesigen Dämmplatten. Abladen... verlegen... Alles ging Hand in Hand. Diese Form der Dach-

Materialien, Materialstärken, Aufbautechniken – das sei immer individuell zu berücksichtigen. Letztlich auch der ureigenen Dachform geschuldet und müsse im Einzelfall individuell mit dem Bauherrn oder Sanierer besprochen werden. Er stoppte seinen Redefluss. Gott sei Dank! Dachte schon, er wolle mich zum Dämmungsprofi ausbilden...

